

Ecuador: Zehn Jahre »Bürgerrevolution«

Guayaquil. In Ecuador haben am Sonntag Zehntausende Menschen den zehnten Jahrestag des Antritts der Linksregierung unter Präsident Rafael Correa, die »Bürgerrevolution«, gefeiert. Bei einer Großkundgebung unter freiem Himmel in der Küstenstadt Guayaquil erklärte der Präsident in einer vom Fernsehsender *Telesur* zitierten Rede: »Die größte Errungenschaft dieser Revolution ist, dass wir den Stolz und die Hoffnung zurückgewonnen haben.« Die nächsten Wahlen in Ecuador finden am 19. Februar statt, in Umfragen liegt das Regierungslager vorn. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/303716.ecuador-zehn-jahre-buergerrevolution.html>